

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Sanitär Heizung Klima
Planung Beratung Verkauf
berg
Gas- & Ölheizung · Sanitär
Fachmarkt für Sanitär und Heizung
Gonsenheimerstr. 17, 55257 Budenheim, Tel. 06139/326

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

71. Jahrgang / Nr. 24

Donnerstag, 13. Juni 2019

100 Jahre im Zeichen des Fußballs FV Budenheim blickt zurück und lädt zu Veranstaltungen ein

KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

Die Wiese
Unkraut oder ökologisch wertvoll?



Gärtnerei geöffnet
Mo. - Fr. 9-16 h / Sa. 9-12 h
Ernst-Ludwig-Str. 24 b
korfmann-gartenbau.de



Die Erste Mannschaft des FV Budenheim im Jahre 1925.



Mario P. Berg

Angebot der Woche
14.06. - 19.06.2019

Unsere Köstlichen

Spitzweck

Traditionelle Herstellung
mit Weizenvorteig

nur 0,25 €
statt 0,35 €

Fronleichnam den 20.6.19
haben wir geschlossen

Solange der Vorrat reicht

Luisen- & Hauptstraße · Tel. 329
Neuigkeiten erfahren Sie unter
www.berg-baekerei.de

Budenheim. – Der „Fußballverein 1919 Budenheim e.V.“, zur Zeit der Weimarer Republik im Jahr 1919 gegründet, feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Vereinsbestehen. Der Verein hat 514 Mitglieder, davon sind 197 Jugendliche. Im Jubiläumsjahr erreichte die Erste Herren-Mannschaft die Meisterschaft in der B-Klasse Mainz-Bingen West und somit den Aufstieg in die A-Klasse. Die Meisterschaft wurde durch Trainer Uwe Amberger mit Betreuer, seinem jungen Kader und dem passenden Umfeld aus Helfern, Unterstützern und Fans ermöglicht.

Gegründet wurde der Verein im Jahr 1919 nach Kriegsende als Fußballabteilung innerhalb der Turngemeinde Budenheim. 1922 wurde der eigene Fußballplatz an

der Binger Straße eingeweiht und am ersten Meisterschaftsspiel in der C-Klasse wurde teilgenommen. Ein Jahr später im Jahr 1923 trennt sich die Sparte Fußball von der Turngemeinde und wird selbstständig. Im darauffolgenden Jahr wurde die erste Jugendmannschaft gegründet und nur wenige Jahre später konnte durch den sportlichen Erfolg der Aufstieg in die Kreisliga erfolgen. Mit Beginn des Weltkrieges wurden nur noch vereinzelt Spiele ausgetragen, bevor der Spielbetrieb gänzlich zum Erliegen kam. Nach dem Krieg erhielt der Verein 1946 seine eigene Satzung mit Eintragung beim Amtsgericht und den heutigen Vereinsnamen. In diesem Jahr Er-

Fortsetzung auf Seite 2

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Fortsetzung von Seite 1

reichte die Mannschaft sogar die Landesliga, die jedoch wegen der Spielstärke nicht gehalten werden konnte und man in die Bezirksliga Mainz-Kreuznach zurückwich. Neben Fußball besaß der FV Budenheim auch eine spielstarke Handball-Mannschaft die 1947 in der höchsten rheinhessischen Spielklasse mitspielte. Nach Weggang einiger Spieler wurde die Sparte 1951 aufgelöst. Im Jahr 1958 baute sich der Verein mit viel Eigenleistung ein Sportheim auf dem Sportgelände, das heute den Namen „Zur Guten Quelle“ trägt. Das durch den Krieg sehr in Mitleidenschaft gezogene Spielfeld konnte erst 1959/60 unter erschwerten finanziellen Bedingungen saniert werden. In diesem Jahr hatte der Verein eine ausgezeichnete A-Jugendmannschaft und wurde Rheinhessenmeister in ihrer Klasse. Im Spieljahr 1968/69 wurde die Erste Mannschaft Meister

der 2. Amateurliga Rheinhessen. Dieser Erfolg wurde in erster Linie durch eine sehr gute Kameradschaft und durch eine starke kämpferische und spielerische Leistung erreicht. Im Jahr 1976 wurde das Sportheim um Umkleidekabinen und einen Saal erweitert und am 24. April 1976 eröffnet. Schließlich beteiligte sich der Verein 1979 erstmals mit einem eigenen Stand am Budenheimer Straßenfest. 1984 erhielt der Sportplatz seine erste Flutlichtanlage. „Das Fußballerische“ lief in diesen Jahren nicht so gut und man stieg bis in die B-Klasse ab. Erst im Jahr 1990 und 1991 konnte der Verein durch eine Doppelmeisterschaft in die Bezirksliga aufsteigen. Am 1. Januar 1993 ging der Platz an die Gemeinde als kommunale Sportanlage über. Sportheim und Nebengebäude samt „Rollschuhbahn“ blieben in Vereinshänden. Ende August 1993 begann die vom Gemeinderat beschlossene Sanierungs- und Wiederaufbaumaßnahme. Die Sport-

platzanlage wurde um ein Kleinspielfeld erweitert. Parallel hierzu wurde auf dem Großfeld der Spielbelag erneuert und das Sportgelände mit 100-m-Bahnen und einer Weitsprung- und Kugelstoßanlage ausgestattet. Eine Sanierung des Hauptfeldes erfolgt im Jahr 2009. Die Spielfläche erhielt einen Kunstrasen und wurde mit einem Sieg am 13. September 2009 eingeweiht. Seit 2010 besitzt der Verein auch eine eigene Damenmannschaft, die von Alexandra Thiers trainiert wird.

Veranstaltungen

Der Verein hat neben einer Festschrift auch ein Festprogramm ausgearbeitet, das bereits im Frühjahr mit der Teilnahme am Fastnachtsumzug gestartet ist. Am Freitag, 21. Juni, findet gegen 18 Uhr ein Dämmererschoppen mit ehemaligen Spielern des Vereins statt „Tag der Legenden“. Am Samstag, 22. Juni gibt es eine Totenehrung

auf dem Waldsportplatz, bevor gegen 18 Uhr in der Waldsporthalle die akademische Feier zum 100-jährigen Vereinsjubiläum durchgeführt wird. Im Anschluss wird es ein Budenheimer Sportstudio mit Überraschungsgästen geben. Teil des Abendprogramms werden „HEDI Meenzer“ sein und eine Lasershow rundet den Abend ab. Hierzu sind alle Interessierten eingeladen. Den Abschluss des Festwochenendes ist Sonntag, der 23. Juni. Ab 10 Uhr wird es einen Frühschoppen auf dem Sportgelände geben. Gegen 11 Uhr spielen die „Alten Herren“ gegen eine Auswahl von TSV Schott Mainz und 1. FSV Mainz 05. Ein weiteres Spiel ist für 15 Uhr angesetzt. Hier werden die Aktiven der 1. Mannschaft gegen die U23 Amateure des 1. FSV Mainz 05 spielen. Als weitere Aktivitäten sind in diesem Jahr das 1.000-jährige Fährfest, ein Ortsvereine-Turnier am 3. August und ein Bericap-Turnier am 7. September geplant.

Frühjahrbasar für Frauen erfolgreich

Spende an Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Mainz

Budenheim. – „Nicht nur die schönen Räumlichkeiten und die qualitativ hochwertigen Kleidungsstücke, sondern insbesondere die gute Stimmung machen das Einkauf so angenehm auf dem Budenheimer Frauenbasar“, fasst eine Kundin zusammen. „Darüber hinaus tun wir noch etwas für die Umwelt in dem wir nachhaltig handeln.“ Das Basar-Team vom „Basar für Sie“ aus Budenheim freut sich über dieses Lob vom letzten Frühjahrsbasar – genauso wie über den Spendenerlös: wie immer gehen 20 Prozent des Verkaufserlöses an unterschiedliche soziale Einrichtungen: „Bereits seit vielen Jahren unterstützen wir außer den Budenheimer Einrichtungen auch Organisationen, die Budenheimer Menschen zugutekommen“, sagt Sybille Klein, seit vielen Jahren die Organisationsleitung des Basars. Diesmal war sie zusammen mit der langjährigen Helferin Andrea Diehl beim Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Mainz. „Mit der aktuellen Spende kann auch unsere Suche nach ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zur Unterstützung der Arbeit als Kinderhospiz-Begleiterin unter dem Motto „Schenk mir Deine Zeit – ich zeig Dir meine Welt“ mitgetragen werden“, so Hannah Bisdorf vom Kinder- und Jugendhospiz. Informa-

tionen dazu können sich Interessierte auch unter der Mail-Adresse des Kinder- und Jugendhospiz einholen: kinderhospiz@mainzerhospiz.de oder über das Telefon: 06131/235531.

Ein weiterer Anlass zur Freude: Den Budenheimer Frauenkleiderbasar gibt es bereits seit 1999 und deshalb feiern die Basarorganisatorinnen in diesem Jahr das 20-jährige Jubiläum. Aus diesem Grund bedankt sich das Basar-Team bei den vielen ehrenamtlichen Mithelferinnen, Verkäuferinnen und auch bei den Kundinnen: „Wir wollen allen ganz herzlich

danken! Ohne die ehrenamtliche Unterstützung und Mithilfe könnten wir unseren Basar nicht durchführen und solchen Erfolg erzielen.“ Der nächste „Frauenkleider-Basar für Sie 2019“ ist bereits geplant. Er findet am Samstag, den 19. Oktober 2019 von 9.30 bis 12.30 Uhr statt. Verkauft wird gut erhaltene, modische Herbst- und Winterkleidung, Accessoires und Modeschmuck. Interessierte Verkäuferinnen können eine Verkaufsnummer ab dem 9. September bis 20. September online unter der E-Mail: basarfuerSie@web.de melden.



Sybille Klein (Organisationsleiterin Basar) mit Hannah Bisdorf und Andrea Diehl (v.l.).
(Foto: Annette Diehl)

Impressum

Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Pankratius Bäckerei, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Achim Laqua
Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
Fax: 06721/32577
E-Mail: laqua@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Verlag, Druck und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Allgemeines

Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung des Verlags wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Amt geschlossen

Budenheim. – Das Vermessungs- und Katasteramt Rheinhessen-Nahe, mit seinen Standorten Alzey, Ostdeutsche Straße 28, und Birkenfeld, Schneewiesenstraße 24 ist am Freitag, den 21. Juni 2019 ganztags geschlossen. Am Montag, den 24. Juni 2019 sind beide Standorte während der üblichen Sprechzeiten wieder erreichbar.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ



Urlaubsfreude auf 0,0046 m².

Gut abgesichert in den Urlaub.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit unserer Kreditkarte und den damit verbundenen Versicherungsleistungen können Sie entspannt den Urlaub genießen. Nutzen Sie die Vorteile unserer Kreditkarten zur Reisezeit.

Budenheimer  **volksbank eG**
www.budenheimer.de

Grüne sind gegen Allgemeinverfügung Kreis soll prüfen und nur gegen Einzelfälle vorgehen

Budenheim. – Zur Allgemeinverfügung der Kreisverwaltung zum Landschaftsschutz- und Wasserschutzgebiet zwischen Budenheim und Heidesheim hat Bündnis 90/Grüne Ortsverband Budenheim in der vergangenen Woche Stellung bezogen. Die betroffenen Gärtnerinnen und Gärtner hätten Angst und seien empört. Das verstehe man gut. Der eigene Garten sei ein besonderer Ort, über Jahre werde er gepflegt und gestaltet. „So wächst ein Lebensraum, der nicht zu ersetzen ist“, so die GRÜNEN. Die Verordnung treffe pau-

schal alle Grundstückbesitzer. Auch diejenigen, die versuchten, durch den Anbau von Gemüse und Obst der industriellen Landwirtschaft zu entkommen. Durch Kompostieren des biologischen Abfalls auf den Gartengrundstücken werde CO₂ eingespart. Viele Gärtnerinnen und Gärtner besäßen keine Bio-Tonne. Auch seien kleine Hütten notwendig, um Geräte vor Diebstahl zu sichern. Durch die Lagerung vor Ort könnten auch Pkw-Fahrten vermieden werden. Gemüsebeete und z.B. Bienenstöcke bräuchten

Schutz durch einen Zaun, u.a. vor Wildschweinen. Manche Zäune seien seit langen Jahren zugewachsen und bieten Nistplätze für Vögel.

„Der Verordnung der Kreisverwaltung ging eine wochenlange unschöne Auseinandersetzung in der Budenheimer Heimatzeitung über die Müllablagerungen in diesem Landschaftsschutzgebiet voraus. Wir GRÜNEN haben uns an dieser öffentlich ausgetragenen Debatte ganz bewusst nicht beteiligt – mögliche Folgen ahnend. Richtig ist: auch in diesem Land-

schaftsschutzgebiet wird Müll abgeladen oder gelagert. Es wurden auch Bauten errichtet, die mit einer Gartenhütte nichts mehr gemein haben“. Seit Jahren habe die Kreisverwaltung ihre Aufgabe vernachlässigt, hiergegen im Einzelfall vorzugehen.

Statt der nun erfolgten pauschalen Verfügung wünschen die GRÜNEN einen sensiblen Umgang mit den Problemen. Die Kreisverwaltung sollte prüfen, wo die Grenzen eklatant überschritten werden und nur hier dagegen vorgehen, heißt es abschließend.

Energietipp

Bilden sich auf gedämmten Wänden vermehrt Algen?

Mainz. (VZ-RLP) – Algen an Fassaden sind eine optische Beeinträchtigung. Sie treten unter bestimmten Voraussetzungen überall auf, an Außenwänden, auf Dächern aber auch auf Denkmälern, Straßenschildern, Kirchen und Bäumen. Die Bausubstanz wird durch Algen nicht angegriffen, sie beziehen ihre Nahrung aus der Umwelt. Das zunehmende Algenwachstum ist eine Folge der Luftreinhaltung durch den Einbau von Kraftwerksfiltern und Autokatalysatoren.

Algen lieben Feuchtigkeit, daher wachsen Sie auch vermehrt auf

den Wetterseiten der Häuser. Auf gedämmten Fassaden sind die äußeren Oberflächentemperaturen bestimmungsgemäß niedriger als bei ungedämmten, so dass sich vor allem nachts mehr Tauwasser bilden kann. Weitere Feuchtequellen können Schlagregen, Verschattung, Pflanzen oder nahegelegene Gewässer sein. Vorbeugend kann die Schlagregenmenge durch einen ausreichenden Dachüberstand reduziert werden. Ein dickerer Deckputz kann mehr Wärme speichern und damit die Oberflächentemperatur etwas erhöhen. Das kann

das Algenwachstum jedoch allenfalls erschweren. Auch massive Bauteile mit großer Speichermasse können veralgen, vor allem auf Nord- und Westwänden, mit geringer solarer Einstrahlung in Herbst und Winter. Um den optimalen Maßnahmenmix für jeden Einzelfall herauszufinden besteht noch Forschungsbedarf. Algizide sollten, wenn überhaupt, erst als letztes Mittel zum Einsatz kommen. Ihre Wirkung ist außerdem zeitlich begrenzt.

Weitere Details zum Thema Dämmung erläutern Ihnen gerne die Energieberater der Verbraucher-

zentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Energieberatung ist in Mainz am Donnerstag, den 04.07.19 von 12.30 – 18.30 Uhr im Umweltinformationszentrum (Steingasse 3–9) und am Mittwoch, den 19.06.19 von 10.00 – 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Gluckert-Passage 10, 2.OG). Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Telefonische Voranmeldung unter 0800 / 60 75 600 (kostenlos).

Ehrenamtskarte Rheinland-Pfalz

Einführung in der verbandsfreien Gemeinde Budenheim

Budenheim. – Die landesweite Ehrenamtskarte ist ein Dank für Menschen, die sich in überdurchschnittlichem Maße freiwillig für die Gesellschaft engagieren. Sie verbindet Anerkennung und Wertschätzung mit geldwerten Vergünstigungen und ist für Ehrenamtliche kostenlos. Sie ist zwei Jahre gültig und kann danach erneut beantragt werden.

Erhalten kann die Ehrenamtskarte, wer mindestens 16 Jahre alt ist, sich durchschnittlich mindestens fünf Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr ehrenamtlich – auch bei verschiedenen Organisationen – engagiert und dafür keine pauschale finanzielle Entschädigung erhält. Der bzw. die Ehrenamtliche muss ein Antragsformular ausfüllen und vom Verein/der Organisation bestätigen lassen. Das Formular erhalten Sie über folgenden Link:



<https://wir-tun-was.rlp.de/de/anerkennung/ehrenamtskarte>. Der Antrag ist dann an die Gemeindeverwaltung Budenheim, Berliner Str. 3, 55257 Budenheim, zu senden, die ihn nach Prüfung an die Leitstelle Ehrenamt und Bürger-

beteiligung in der Staatskanzlei weiterleitet. Dort wird die Ehrenamtskarte kostenlos ausgestellt und über die Gemeindeverwaltung ausgehändigt.

Die Ehrenamtskarte ist in ganz Rheinland-Pfalz gültig. Typische

Vergünstigungen sind beispielsweise ermäßigte Eintrittspreise sowie Ermäßigungen auf Waren und Dienstleistungen oder Einladungen zu besonderen Veranstaltungen. Alle Vergünstigungsangebote sind auf der Webseite www.wir-tun-was.de zu finden. Einrichtungen und Unternehmen, die die landesweite Ehrenamtskarte mit Vergünstigungen unterstützen, sind an einem Mitmach-Aufkleber zu erkennen. Die Vergünstigungen in der Gemeindeverwaltung Budenheim: Nutzung Bürgerhaus (Anmietung) Nachlass von 20 Prozent des Nutzungsentgeltes und vergünstigter Eintritt ins Waldschwimmbad bis zu 60 Prozent. Ansprechpartnerin in der Gemeindeverwaltung Budenheim rund um die Ehrenamtskarte ist Frau Jaqueline Schaubach, Zentrale Dienste, Telefon 06139 299-300, jaqueline.schaubach@budenheim.de. Auf der Webseite www.wir-tun-was.de sind weitere allgemeine Informationen zur Ehrenamtskarte Rheinland-Pfalz zu finden.

Sparda-Gewinnssparverein fördert DJK Sportfreunde

Handball-Abteilung erhält Spende in Höhe von 2.500 Euro

Budenheim. – Handball zählt zu den aufstrebenden Sportarten: Immer mehr Kinder und Jugendliche begeistern sich für den Mannschaftssport. Einen ganz besonderen Stellenwert hat die Jugendarbeit bei der Handballabteilung der DJK Sportfreunde Budenheim. Die Abteilung hat für alle Altersklassen etwas zu bieten: Spezielle Angebote richten sich bereits an Kinder ab zwei Jahren, und in den späteren Jugend-Leistungsklassen sind die Sportfreunde regional wie überregional äußerst erfolgreich. Die weibliche A-Jugend etwa hat in den vergangenen fünf Jahren vier Mal in der Jugendbundesliga Handball – also im Kreis der 24 besten weiblichen Jugendmannschaften Deutschlands – gespielt. Am Samstag könnte die nächste Qualifikation für Deutschlands höchste Jugendspielklasse gelingen.

Um die herausragende Nachwuchsarbeit der DJK Sportfreunde zu würdigen, hat sich die Sparda-Bank Südwest dazu entschieden, die Handball-Abteilung finanziell zu unterstützen. So überreichte Markus Betz, Leiter der Gebietsdirektion Mainz der Spar-

da-Bank Südwest, dem Ersten Vorsitzenden des Vereins zur Förderung des Handballsports der DJK Sportfreunde Budenheim 1986 e.V., Roland Albert, einen Spendenscheck in Höhe von 2.500 Euro. Das Geld stammt aus den Mitteln des Gewinnssparvereins der Sparda-Bank Südwest e.V. und kommt in vollem Umfang der Jugendarbeit der Sportfreunde zugute.

„Unsere Jugendarbeit ist das Fundament unseres Vereins. Daher sind wir der Sparda-Bank für die überaus großzügige Unterstützung sehr dankbar“, so Albert. Der Förderverein unterstützt die Handballer finanziell und trägt damit seit fast 25 Jahren zur Entwicklung des Handballsports des Vereins bei. Zu seinen Aufgaben gehört zudem die Vermarktung des Handballs im regionalen Umfeld durch Nutzung des Vereins als Werbepattform.

„Die DJK Sportfreunde Budenheim bieten Kindern und Jugendlichen eine attraktive Freizeitbeschäftigung und leisten mit ihren Angeboten für alle Altersklassen einen wichtigen Beitrag für die persönliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Daher un-



Die männlichen C- und B-Jugend-Handballer der Sportfreunde Budenheim, eingerahmt vom Fördervereins-Vorsitzenden Roland Albert (ganz links), Markus Betz von der Sparda-Bank Südwest (rechts daneben) sowie Sportfreunde-Abteilungsleiter Handball, Gerhard Mussenbrock (ganz rechts).

(Foto: Sportfreunde Budenheim)

terstützen wir dieses Engagement sehr gerne“, betonte Markus Betz, der zugleich allen Sparda-Bank-Kundinnen und -Kunden dankte, die Gewinnssparlose kaufen und damit das soziale Engagement der Sparda-Bank Südwest erst möglich machen. Denn vom Spielkapital des Gewinnssparvereins der Sparda-Bank Südwest e.V. werde satzungsgemäß ein Teil für gute Zwecke eingesetzt.

Jahrgang 1944/45

Das nächste Jahrgangstreffen findet am Montag, 24. Juni, um 18.00 Uhr, im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter“, statt. Thema u. a.: Jahrgangsausfahrt im Oktober.

AudiQ2 gewonnen mit Gewinnsparlos

Budenheim. – Einen nagelneuen Audi Q2 im Wert von 32.300 Euro hat Erika Fink mit einem Gewinnsparlos der Budenheimer Volksbank eG gewonnen! Obwohl die 73-jährige gebürtige Budenheimerin erst seit kurzem Gewinnsparerin ist, hat sie gleich Glück gehabt und ist für einen der Hauptpreise in der Monatsziehung vom April gezogen worden. „In meinem ganzen Leben habe ich noch nie etwas gewonnen. Und jetzt gleich solch ein tolles Auto“ jubelte Frau Fink. Auch ihr Sohn, Thomas Grundmann, freute sich über den schnittigen Wagen. Vorstandsmitglied Bernhard Kurz und Kundenberaterin Alexandra Schmidt gratulierten Frau Fink persönlich zu Ihrem Gewinn.

In den letzten Jahren durften sich schon viele Gewinnsparer der Budenheimer Volksbank eG über wertvolle Sachpreise freuen, die zusätzlich zu den monatlichen Geldpreisen verlost werden, z. B. über einen Opel Cascada, einen Mini Cooper Pepper, einen Mercedes Benz CLA 180 Coupé, eine Vespa, einen VW Move Up, Musikkarten mit Übernachtung in Köln, eine Reise zu den Kapverdischen Inseln, eine Kreuzfahrt zum Nordkap und, und, und..... Erika Fink ist klug, denn sie hat nicht nur ein Gewinnsparlos, sondern gleich mehrere. Sie weiß, dass sie damit sparen, gewinnen und zusätzlich viel Gutes tut. Beim Besitz von 10 Losen mit verschiedenen Endnummern ist ein



Das Foto zeigt (v. l. n. r.): Vorstandsmitglied Bernhard Kurz, Kundenberaterin Alexandra Schmidt, Thomas Grundmann, Gewinnerin Erika Fink.

Ich will Gestaltungsraum gewinnen!

GEWINNSPAREN

Monatliche Gewinne 2019

1 x 100.000 Euro

10 x Audi Q2

8 x Monatlich 250 Euro Extra-Geld

Auszahlung über 5 Jahre aus einem Depot bei Union Investment.

Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Die Gewinnwahrscheinlichkeit auf den Höchstgewinn von 100.000 Euro beträgt ca. 1:10,5 Mio. (abhängig von der Anzahl der teilnehmenden Lose). Die Wahrscheinlichkeit auf den Mindestgewinn von 3 Euro beträgt 1:10. Das Verlustrisiko beträgt maximal 20% je Los (= 1 Euro). Weitere Informationen bei uns in der Bank oder unter www.gsv.de

Budenheimer

Luisenstraße 7
55257 Budenheim
Telefon: 06139/2908-0
Telefax: 06139/290840

Volksbank eG

Internet: www.budenheimervb.de



Gewinnabbildung ähnlich.

monatlicher Gewinn sogar garantiert! Und bereits mit 5 Euro ist man dabei. Für jedes Los, das über die Budenheimer Volksbank eG gekauft wird, werden vom Gewinnsparverein e.V. Spendengelder bereitgestellt für kirchliche, soziale und mildtätige Vereinigungen. Dieses Jahr konnte die Budenheimer Volksbank eG die stolze Summe von 37.000,00 Euro

spenden, die vielen Budenheimer Vereinsmitgliedern zugute kam. Zum Gewinnsparer werden deshalb nicht nur immer mehr Kunden, sondern auch Vereinsmitglieder, weil sie selbst wissen, wie wichtig jeder Euro für den Verein ist und wie gut man die finanzielle Unterstützung der Budenheimer Volksbank eG gebrauchen kann.



Dominick Thomas

Soul- und RnB-Sänger

www.dominick-thomas.de

Ich bin gerne für Sie da!



Achim Laqua
Mediaberater

Ihr persönlicher Ansprechpartner für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: 06721/6812617
Mobil: 0160/5003498
achim.laqua@rheingau-echo.de

HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de

www.rheingau-echo.de

Wahlen zum Vorstand und Mitgliederehrung

Jahreshauptversammlung der Turngemeinde Budenheim

Budenheim. – Neben den turnusmäßigen Vorstandswahlen in der Jahreshauptversammlung der Turngemeinde Budenheim war auch der andauernde Umbau- und Neubau auf dem TGM-Gelände wieder ein wichtiges Thema des Abends. Nach der Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden, Marc Schultheis, und dem anschließenden Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der Turngemeinde, berichtete Schultheis, dass sich die Mitgliederzahl der TGM wieder positiv entwickelt und der vor drei Jahren eingeführte Gemeinschaftsbeitrag mittlerweile auch kein Kündigungsgrund mehr darstellt. Aktuell zählt der Verein 1.014 Mitglieder und ist damit weiterhin der größte Verein der Gemeinde Budenheim. Ergänzt wurde der Geschäftsbericht durch den zweiten Vorsitzenden, Jürgen Mehner, der über die Arbeit der Ausschüsse berichtete. In diesem Zusammenhang sprachen die Vorsitzenden im Namen des Vorstandes den Ausschussmitgliedern ihren Dank für die geleistete Arbeit aus.

Nach dem Sportbericht, vorgetragen von der hauptamtlichen Sportwartin, Bahar Schütte, gaben Birgit Wersin und Pascal Strupp einen kurzen Überblick

über den derzeitigen Stand des Hallenneubaus und der derzeitigen Finanzierung. Im Anschluss daran trug die Kassenwartin, Carolin Berg, ihren Bericht vor. Die verschiedenen Positionen der Ein- und Ausgabenseiten wurden von ihr verständlich erläutert. Nachdem die Kassenprüfer die Ordnungsmäßigkeit der finanziellen Aktivitäten bescheinigten, wurden Vorstand und Kassiererin ohne Gegenstimmen entlastet.

Unter dem Tagesordnungspunkt „Vorstandswahlen“ wurden der Erste Vorsitzende Marc Schultheis, der zweite Vorsitzende Jürgen Mehner und Kassenwartin Carolin Berg für zwei weitere Jahre in ihren Ämtern bestätigt. Als neue Beisitzer wurden Sonja Gerhard und Birgit Wersin in den Vorstand gewählt. Damit zählt der neue Vorstand mit Marc Schild, Oliver Schmitt und Beate Schultheis fünf Beisitzer. Zu Kassenprü-

fern wurden Inge Buchmeier, Manfred Wersin und Barbara Strupp gewählt.

Im Anschluss an die Vorstandswahlen bedankten sich die beiden Vereinsvorsitzenden beim bisherigen Schriftführer Oliver Bachmann, der seinen Posten aus privaten Gründen niederlegte. Neben Dankesworten und Verabschiedungen durften auch Ehrungen nicht fehlen. Im Anschluss an den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung ehrte der Vorstand seine langjährigen Mitglieder. Für 25 Jahre Mitgliedschaft – leider in Abwesenheit – wurden Evi Arens und Tobias Veyhelmann, für 40 Jahre Christian Berg, Hildegard Garhammer, Gabriele Klein, Marianne Rieck, Judith Viviani und Sabine Viviani geehrt. Renate Messner konnte ihre Ehrung für 40 Jahre Mitgliedschaft leider nicht persönlich in Empfang nehmen. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Wolfgang Buchmeier, Beate Schultheis, Klaus Wersin und Peter Wersin, sowie in Abwesenheit Matthias Küstner, Bärbel Reibel und Annermarie Schöffel geehrt.

Im Anschluss leiteten die beiden Vorsitzenden über in einen Empfang für alle Mitglieder. Bei einem Glas Sekt und Partygebäck gab es für die Anwesenden ein kurzes Rahmenprogramm mit Darbietungen der Mädchenturngruppe fortgeschritten und der Hip Hop Gruppe.



Die TG Budenheim ehrte in der Jahreshauptversammlung ihre langjährigen Mitglieder.
(Foto: Andreas Schultheis)

Tierärztin in der KiTa Wunderwald

„Berufe-Projekt“ im Zuge der Vorschulzeit

Budenheim. (av) – Die Vorschulkinder der KiTa „Wunderwald“, auch die „klugen Wölfe“ genannt, haben sich im Zuge ihrer Vorschulzeit und dem „Berufe-Projekt“ aussuchen können, welche Berufe sie sehr interessieren. Die Erzieher haben dann die Kontakte hergestellt und auch Ausflüge organisiert, sodass die „Wölfe“ einen kleinen Einblick in verschiedene Berufsgruppen bekommen konnten. So waren sie in der Kinderklinik der Mainzer Uniklinik oder bei der Freiwilligen Feuerwehr aus Budenheim.

Am 17. Mai 2019 bekamen die Vorschulkinder Besuch von der Tierärztin Sabine Israël, die ihren Stoffbär „Medi“ dabei hatte. Sie

kam nicht, weil einer der „klugen Wölfe“ krank war, sondern um uns zu zeigen, was eine Tierärztin so alles zu tun hat. So musste KiTa-Hund „Kiran“ als Patient dienen und wurde gründlich untersucht. Dabei wurde mit einem speziellen Kamm nach Flöhen gesucht, mit einem Otoskop in die Ohren geschaut und mit einem Stethoskop das Herz abgehört. Bei der Untersuchung assistierten natürlich die klugen Wölfe und haben beim Abhören festgestellt, dass sich ihr eigenes Herz ja ganz anders anhört, als das von „Kiran“. Zum Abschluss bedankten sich die Vorschüler noch mit ihrem Lied „Wir sind die klugen Wölfe aus dem Wunderwald“.



Tierärztin Sabine Israël war zu den Vorschulkindern der KiTa „Wunderwald“ gekommen um von ihren Aufgaben zu berichten.

(Foto: Sonja Wagner)

Zeitungsleser wissen mehr!

Fantasievoll und toccatenhaft Thomas Drescher spielt die Kohlhaas-Orgel

Budenheim. – Mehrmals im Jahr lässt der Förderverein der Pankratiuskirche in Budenheim die älteste Orgel des Bistums Mainz erklingen – so auch am 30. Juni um 17 Uhr. Thomas Drescher spielt Orgelmusik des 16. bis 18. Jahrhunderts. Stücke unter anderem von Frescobaldi und Bach kommen zur Aufführung. Thomas Drescher studierte Kirchenmusik in Heidelberg, Mannheim und Freiburg. Von 1995 bis

2018 war er Leiter des Instituts für Kirchenmusik des Bistums Mainz. Seit 2004 wirkte er maßgeblich bei der Erarbeitung des Gesangsbuchs „Gotteslob“ mit. Als Organist wird er in Mainz und Umgebung häufig angefragt, regelmäßig spielt er in St. Stephan und St. Ignaz. Auch wenn der Eintritt zu dem Konzert frei ist, wünscht sich der Förderverein eine Spende zum Erhalt der Kohlhaas-Orgel.



Thomas Drescher spielt Orgelmusik in der Pankratiuskirche.
(Foto: Frank Fillinger, Förderverein Pankratiuskirche)



LBS

Ihr Baufinanzierer!

LBS-Bezirksleiter Lokman Er
0176 61082954
lokman.er@lbs-sw.de

Kirchenkabarett Heiliger Bimbam! – Jetzt schlägt's 13

Budenheim. – Heiliger Bimbam, es ist zum Verzweifeln! Obwohl er schon lange alles an die große Glocke hängt, bleibt das Leben voller Fragen und ungelöster Probleme. Skandale schießen wie Pilze aus dem Boden. Das Schifflein Petri scheint auf das Schicksal der Titanic zuzusteuern. Während oben noch ausgelassen getanzt wird, kämpfen sie unten schon ums nackte Überleben. Aber warum reinen Tisch machen, wo doch alles so schön unter den Teppich gekehrt werden kann? Es ist schon längst nicht mehr 5 vor 12, jetzt schlägt's 13! Denn die Leisen denken zu viel, aber tun nichts und schweigen, die Lauten tun das Falsche, aber plärren hohle Phrasen und denken sich nichts dabei. Da trennt sich die Spreu vom Weizen.

Doch Vorsicht: nicht jeder, der auf den Putz haut, ist Stuckateur. Deshalb immer schön den Kopf nach oben gerichtet, damit niemand von herabfallenden Trümmern erschlagen wird. Thomas Klumb knöpft sich fast alle vor und weiß, dass gerade der rettende Strohalm sich häufig als extrem feuergefährlich erweist. Thomas Klumb ist Ordinariatsrat i.R. und als Redner bei den TV-Sitzungen der Mombacher Bohnebeitel bekannt.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 21. Juni 2019 um 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr) bei freier Platzwahl im Margot-Försch-Haus, Gonsenheimer Str. 43 Budenheim statt. Karten zu 10 Euro gibt es im Vorverkauf bei: Gugg'e'mool, Richard-Wagner-Str. 3 und in der Kath. Bücherei, Gonsenheimer Str. 43.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 15.06.2019

15.00 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 16.06.2019

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Verabschiedung der Schulkinder des Ev. Kindergartens Budenzauber (Pfarrer Dr. Stefan Volkmann)

Anschließend: Kaffeetrinken im Gemeindehaus

Dienstag, 18.06.2019

17.00 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht

18.00 – 20.00 Uhr Teenkreis

Mittwoch, 19.06.2019

17.00 Uhr Frauenkreis: Gemütliches Beisammensein im Sportheim „Zur guten Quelle 2“

19.45 – 20.45 Uhr Kleine Kantorei Chorprobe

Büro-Öffnungszeiten

Dienstag, 14.00 - 17.00 Uhr, Mittwoch, 9.00 - 12.00 Uhr,

Donnerstag, 15.00 - 18.00 Uhr, Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr.

Ev. Gemeindebüro, Jahnstraße 2,
Tel.-Nr. 368

Aus der Ökumene



„Denn sie sollen eins sein...“ (Joh 17,22)

Die ev. und rk. Kirchengemeinden laden zu ihren Veranstaltungen ein!

Katholische Pfarrgemeinde

Donnerstag, 13.06.2019

16:15 Uhr Gottesdienst ASB-Seniorenzentrum

Freitag, 14.06.2019

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

Samstag, 15.06.2019

18:30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 16.06.2019

11:00 Uhr!! Firmung mit Domkapitular Prof. Dr. Weinert

Mittwoch, 19.06.2019

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:30 Uhr Heilige Messe

Fronleichnam, 20.06.2019

9:30 Uhr!! Hochfest mit Prozession zur Pankratiuskirche
anschl. Frühschoppen im Kirchgarten

Freitag, 21.06.2019

18:00 Uhr Rosenkranzandacht

Tägl. Heilige Messe (im trid. Ritus) um 7.30 Uhr (Prof. May)

Firmung 2019: Entdecken, was zählt!

Am Sonntag, 16. Juni 2019 wird Domkapitular Franz-Rudolf Weinert im Gottesdienst um 11 Uhr in unserer Pfarrgemeinde folgenden Jugendlichen das Sakrament der Firmung spenden:

Alessio Barba, Valentina Casti, Katharina Gramespacher, Julia Herberg, Leoba Sabljic, Adrian Singh, Lasse Strupp, Christian Köhler, Julia Köhler, Patrick Wilhelm, Stella

Wingender und Svea Zirfas.

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Öffnungszeiten kath. öffentliche Bücherei Budenheim

Jeden 4. Donnerstag im Monat, ab 18:00 Uhr Büchereitreff

Sonntag von 10:00 bis 11:30 Uhr und Mittwoch von 16:30 bis 17:30 Uhr Buchausleihe.

Eine-Welt-Laden

Der Eine-Welt-Laden ist samstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr und sonntags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr geöffnet. Das Verkaufsteam freut sich auf Ihren Besuch.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt regelmäßig montags um 19:30 Uhr im Margot-Försch-Haus und freut sich jederzeit über neue Sängerinnen und Sänger.

Forderung nach funktionierendem Ersatzverkehr

Landrätin Dorothea Schäfer: Vor allem für Schulwege

Kreis. – „Es müssen wirklich alle Möglichkeiten geprüft werden, um die Auswirkungen des Lokführermangels bei der Mittelrheinbahn für die Schülerinnen und Schüler, die Berufspendler sowie alle anderen Bahnkunden abzumildern“, so lautet die Botschaft von Landrätin Dorothea Schäfer an das Eisenbahnunternehmen Trans Regio, das die RB 26 zwischen Mainz und Koblenz betreibt. Unter anderem sollten dringend weitere Busunternehmen angefragt werden, damit ein funktionierender Schienenersatzverkehr angeboten werden kann. Gerade für die Schülerinnen und Schüler sei dies wichtig, damit sie morgens pünktlich zur Schule kommen und nachmittags auch wieder zeitnah zu Hause sein könnten. Aber auch Berufspendler und andere Fahrgäste bräuchten vor allem eins: verlässliche Abfahrtszeiten der Züge und Busse. Diese verlässlichen Zugverbin-

dungen kann Trans Regio derzeit nicht bieten: Seit einigen Monaten fallen auf der Strecke von Mainz nach Bingen und weiter nach Koblenz und zurück viele Züge aus, ein geregelter Fahrbetrieb ist derzeit nicht möglich. Die Landrätin hatte das Thema daher kurzfristig auf die Tagesordnung der Versammlung des Zweckverbandes Rhein-Nahe-Nahverkehrsverbund setzen lassen: „Wir müssen maximale Transparenz schaffen“, sagte sie vor Eltern, Kindern und Lehrern, die bei der öffentlichen Sitzung im Kreistagssaal ihrem Ärger Luft machten. „Für diesen Ärger habe ich vollstes Verständnis.“

Der Diskussion stellte sich der Geschäftsführer von Trans Regio, Ingo Pfundstein, dem die Landrätin ausdrücklich für sein Kommen dankte. Er verwies darauf, dass seinem Unternehmen durch Langzeitkrankheit und Abwerbung seit dem vergangenen Jahr

viele Lokführer fehlten und es schwer sei, neue Lokführer einzustellen. Zwar bilde sein Unternehmen derzeit aus. Aber bis die neuen Kolleginnen und Kollegen einsatzbereit seien, würden noch einige Monate ins Land gehen. Die personellen Probleme bei der Mittelrheinbahn könnten sich voraussichtlich erst im kommenden Jahr beheben lassen – bis dahin werden weiterhin Züge auf der RB 26 ausfallen. Ab 1. Juli wolle sein Unternehmen nach einem neuen Notfahrplan fahren, der zwar weniger Züge als bisher biete, die dann aber verlässlich fahren sollen. Zudem sollen einzelne Züge zu fahrgaststarken Zeiten mit mehr Wagen verkehren.

Doch damit nicht genug: Eine schnell zu bildende Arbeitsgruppe unter Leitung des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Süd mit dem ebenfalls anwesenden Verbandsdirektor Michael Heilmann an der

Spitze wird eingerichtet und soll gemeinsam mit Trans Regio, dem RNN und dem Landkreis nach weiteren Wegen suchen, wie die Situation verbessert werden kann. Dabei soll auch nach individuellen Lösungen gesucht werden, wie Heilmann sagte. Zum Beispiel könnten für Kinder aus besonders betroffenen Gemeinden übergangsweise individuelle Lösungen für den Schulweg gesucht werden. Diese Möglichkeit soll jetzt geprüft werden. Ebenfalls geprüft werde, ob die Züge anderer Eisenbahnunternehmen zusätzliche Bahnstationen bedienen könnten, um die Zugaussfälle an diesen nur von Trans Regio angefahrenen Bahnhöfen abzumildern. „Wir bleiben hier am Ball“, sagte die Landrätin zu.

Unter der Adresse www.rnn.info wird der Rhein-Nahe-Nahverkehrsverbund über wichtige Änderungen an dem Fahrplan der Mittelrheinbahn informieren.

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

Heimat-Zeitung – JA, bitte!

Wer den Aufkleber „Keine kostenlosen Zeitungen“ auf seinem Briefkasten hat, aber trotzdem die Heimat-Zeitung Budenheim bequem nach Hause erhalten möchte, kann dies ganz einfach unter der E-Mail-Adresse heimatzeitung@rheingau-echo.de mitteilen und erhält bei Angabe seiner Adresse einen Aufkleber mit dem Logo der Heimat-Zeitung. Wird dieser auf dem Briefkasten angebracht, ist das für unsere Austräger das Signal, dort auch eine Zeitung mit allen wichtigen Informationen aus Budenheim einzuwerfen.

Meeting of Styles – Global Idol: Aftermath II

Letztes Juniwochenende kommt das „Meeting of Styles“ nach Budenheim

Budenheim. – Das „Int. Meeting Of Styles“ ist ein Graffiti- Netzwerk von Graffiti-Künstlerinnen und -Künstlern, das seinen Ursprung in Wiesbaden Ende der 90er, Anfang der 00er Jahre hat. Damals (1996) entstand am Wiesbadener Schlachthof ein Festival für Graffiti und HipHop-Kultur, welches vor Allem jüngeren Künstlerinnen und Künstlern die Möglichkeit bot ihre Werke auf legalen Flächen einem breiteren, schnell wachsenden Publikum zu präsentieren. Nach Abriss und Neugestaltung des Schlachthofgeländes verbreitete sich das „Int. Meeting of Styles“ erst in Europa und dann in der Ganzen Welt. Inzwischen findet es in vielen verschiedenen Ländern statt, z.B. in Mexico, den USA, Spanien, Russ-

land u.v.m. Im Rahmen des „Meeting of Styles“ am Brückenkopf in Mainz-Kastel wird jährlich, eine stetig wachsende Zahl an Flächen von Graffiti-Künstlerinnen und Künstlern aus der ganzen Welt gestaltet.

In diesem Jahr kommt das „Meeting Of Styles“ nach Budenheim. Dabei werden vom 29.-30. Juni, im Auftrag der Gemeinde Budenheim drei Unterführungen in Budenheim neu gestaltet und zwar die Unterführung in der Hauptstraße, der Stefanstraße und die Bahn-Unterführung. Jeweils ab 14.00 Uhr können alle Interessierten den Künstlerinnen und Künstlern, aus Deutschland und der Welt bei der Arbeit zusehen. Mit einer Graffiti- und HipHop-Themenwoche vom 24. –

28.06.2019 soll im Jugendtreff „BlueBox“ der Event schon mal ein wenig vorbereitet werden. Neben Musik gibt es verschiedene Dokumentationen und Kurzfilme über das Thema zu sehen. Junge, angehende Graffiti-Künstlerinnen und -Künstler können sich aber auch kreativ ausprobieren. Am Donnerstag, den 27.06. wird bei einem Filmabend mit ausgewählten Dokumentationen und Filmen schon mal tiefer in das Thema Graffiti- und HipHop-Kultur eingetaucht. Am Freitag, den 28.06. wird man sich mit einem HipHop-Barbecue mit anschließender Disco nicht nur vom Schuljahr verabschieden sondern auch mit den Künstlerinnen und Künstlern aus Brasilien, Mexico, Venezuela, Russland und Deutschland ein

wenig feiern.

Mit einem Doku-Projekt, soll der Event für die „Ewigkeit“ festgehalten werden. Hierzu sind alle Interessierten Kinder und Jugendlichen ab zehn Jahren herzlich eingeladen. Meldet euch bei Interesse einfach in der „BlueBox“, die hat täglich ab 16.00 Uhr für Euch geöffnet. Oder schreibt eine E-Mail an jugendtreff@dieBlueBox.de.

Außerdem wird am 29.06. und 30.06. ab 14.00 Uhr mit Probierwänden, einem HotDog-Stand, Waffeln und Getränken sowie Musik und Tanz interessierten Besucherinnen und Besuchern bei der Unterführung in der Hauptstraße einiges geboten. Helfende Hände werden auch noch benötigt. Meldet euch bitte unter jugendtreff@diebluebox.de, oder 06139-290520.



360
SPRAY PAINT
WWW.360SPRAYPAINT.EU

**BLUE
BOX**

Jugendtreff Budenheim



ARTWORK BY GERAI (GREECE) [instagram.com/gerai](https://www.instagram.com/gerai)

29.-30. JUNI 2019
MEETING OF STYLES
AFTERMATH II - BUDENHEIM

UNTERFUHRUNG
HAUPTSTRASSE

CRAFFITI-HIP-HOP
3 UNTERFUHRUNGEN
500 QUADRATMETER
30 ARTISTS
5 LANDER
14 UHR

ABF CREW (BRASILien)

ANGER (MEXIKO)

ALIEN (VENEZUELA)

ELEVENADE (RUSSLAND)

CAN2 SMK

PIXEL JUICE

HONSAR

YOURS

UND VIELE MEHR

WWW.BUDENHEIM.DE
WWW.MEETINGOFSTYLES.COM

Kreuzfahrt der Tiere – Noah und seine Arche

Tolle „Kinder-Mitmach-Kirche“ mit 22 Jungs und Mädchen

Budenheim. – Spannend, bunt und abwechslungsreich. So kann ein Nachmittag im Margot-Försch-Haus für Kinder rund um eine Bibelgeschichte sein. Zu Beginn gab es Fakenews, wie man heutzutage sagen würde. Die verfälschte Geschichte, dass Noah die Tiere vor einem großen Feuer in eine Höhle gerettet hätte, wurde von den Kindern eindrucksvoll entlarvt und belächelt. Denn die Geschichte von Noah und seiner Arche, den Tieren, der Flut und dem Regenbogen als Zeichen des Bundes zwischen Gott und den Menschen

kennt doch jedes Kind aus Kindergarten, Schule, dem Gottesdienst oder auch einmal als Playmobilset. So puzzelten die Kinder Bilder der Geschichte in der richtigen Reihenfolge zusammen und lasen noch einmal die richtige Version. Damit aufgeladen konnten sich die Kinder anschließend für verschiedenen Gruppenarbeiten entscheiden: selbst Noah werden und eine Arche aus Rinde und Holzstücken basteln, aus Teig einen Kuchen formen und backen, der mal wie ein Schiff und mal wie eines der Tiere aussah, Arche-Noah-Motive

anmalen oder ein Lesezeichen aus Filz mit einem Regenbogen basteln. Und wer mit seiner Arbeit fertig war, konnte an einer anderen Station weitermachen oder seine Nase in eine riesige Bücherkiste stecken, in der viel Lesestoff rund um die Geschichte des Tages angeboten wurde.

So verging die Zeit wie im Flug und am Ende blieb die Erfahrung, dass Kirche richtig greifbar und abwechslungsreich sein kann. Der Dank für die kreativen Ideen, Vorbereitung und Durchführung geht an Andrea Becker, Paméla

Schuth, Pia Stenner, Theresa Beirle und Dorothee Reissner. Sie engagieren sich seit vielen Jahren im Rahmen der Kinder- und Familiengottesdienste in der Gemeinde St. Pankratius. Dass Kirche vielfältig ist und mit neuen und frischen Ideen auch Budenheimer Kinder erreichen kann, hat dieser Nachmittag gezeigt. Nach derzeitiger Planung ist die nächste Kinder-Mitmach-Kirche für November vorgesehen. Wer in der Zwischenzeit gerne dabei sein will, ist herzlich zu den Kinder- und Familiengottesdiensten eingeladen.

Es ist zu wünschen und hoffen, dass dieses erfolgreiche Projekt lebendig bleibt und in Serie geht. Das Mit- & Nachmachen wird ausdrücklich empfohlen.



Selbst Noah werden und eine Arche aus Rinde und Holzstücken basteln.



Kirche kann vielfältig sein und mit neuen und frischen Ideen auch Budenheimer Kinder erreichen. (Fotos: Stephan Schuth)

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:

St. Vincenz und Elisabeth Hospital, An der Goldgrube 11, 55131 Mainz, Telefon: 116 117 Öffnungszeiten: Mo. 19 Uhr bis Di. 7 Uhr, Di. 19 Uhr bis Mi. 7 Uhr, Mi. 14 Uhr bis Do. 7 Uhr, Do. 19 Uhr bis Fr. 7 Uhr, Fr. 16 Uhr bis Mo. 7 Uhr. Samstags und sonntags durchgängig. Feiertage: Vom Vorabend des feiertags, 18 Uhr, bis zum Folgewerktag, 7 Uhr.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1,

55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind: Am Samstag, 15. Juni 2019: Drs. Homann/Schmitt, Christofstraße 2, Mainz, Telefon 06131/232421;

Am Sonntag, 16. Juni 2019: Dr. Buchner, Kurt-Schumacher-Straße 41 b, Mainz-Gonsenheim Telefon 06131/688434; Am Mittwoch, 19. und Donnerstag, 20. Juni 2019: Dr. Bach, Alfred-Mumbächer-Straße 1, Mainz-Bretzenheim, Telefon 06131/330000.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die

dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversicherungskarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240

(Angaben ohne Gewähr)

Ein Besuch im Kriminalmuseum Frankfurt

Führung im Ausstellungsareal mit Vitrinen und historischen Exponaten

Kreis. – Die umgangssprachliche Benennung „Kriminalmuseum“, ist genau genommen die „kriminaltechnische Lehrmittelsammlung des Polizeipräsidiums Frankfurt“. Im Jahre 1920 gegründet, diente es ursprünglich nur der Aus- und Fortbildung von Polizei und Justiz. Seit 2002 ist es auch der Öffentlichkeit zugänglich. Dank der Vermittlung durch den ehemaligen Ausbilder der SfS beim Polizeipräsidium Mainz, Zoran Werner war es Mitgliedern der AWO im Kreis möglich, einen Wunschtermin für die Teilnehmer zu vereinbaren. Nach staufreier Anreise und Begrüßung am Eingang des beeindruckenden, rechteckigen Polizeigebäudes (240 mal 140 Meter) begann die Führung durch den Vertreter des Präsidiums, Herrn Flach. Vorbei an Vitrinen mit dekorativen alten Uniformen ging es dann zuerst im Untergeschoss zur sogenannten Rotunde, dem Vorraum zum eigentlichen Kriminalmuseum. In diesem Bereich wird auf Schautafeln die Geschichte der Frankfurter Polizei von den Preußen über die Kaiserzeit und Nationalsozialismus hinweg bis in die Nachkriegszeit dargestellt und mit alten Uniformen illustriert. Hier berichtete Herr Flach u.a. vom Polizeimeister Otto Kaspar, der in der Nazizeit viele Juden rettete, indem er ihre Geburtsurkunden umschrieb.

Danach erfolgte die Führung im eigentlichen Ausstellungsareal mit zahlreichen Vitrinen und historischen Exponaten. Gezeigt wurden hier insbesondere aufsehenerregende Frankfurter Kriminalfälle, wie dem Hammermörder, der 1990 sechs Obdachlose ermordete oder die Ermordung der Edelprostituierten Rosemarie Nitribitt im Jahre 1957. Schaurige Ausstellungsstücke, wie in Gläsern eingelegte Hände von Tatverdächtigen, verschiedene Einbruchswerkzeuge, gebräuchliche Fingerabdrucktische und Tatwaffen von monströsen Maschinen-gewehr bis zu zierlichen kleinen, dekorativen Mini-Pistolen rundeten das Aktionsbarometer ab.

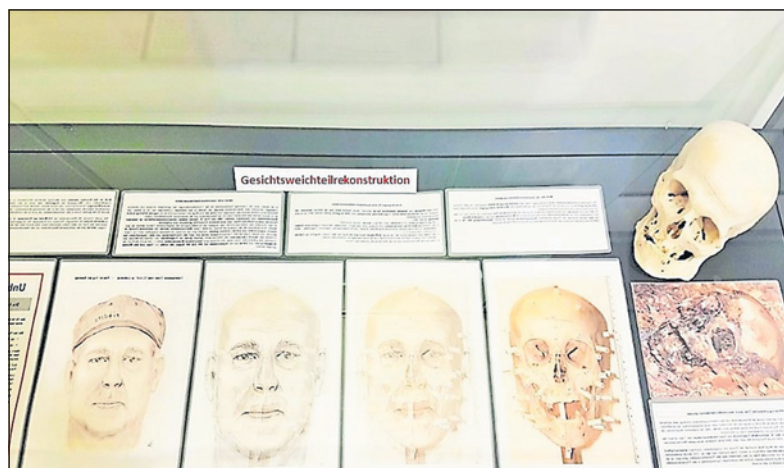
Bei dem knapp zweistündigen Rundgang konnten auch alle Fragen wie z.B. zur Gesichtsweichteilrekonstruktion oder dem Schusswaffengebrauch von der sachkundigen Führung beantwor-

tet werden. Nach einer Stärkung in der Polizeikantine trat man die Rückreise zur Kreisverwaltung nach Ingelheim an. Dort wurden bei Kaffee und Kuchen in lockerer Runde mit der Vertretung der

Kreisverwaltung Optimierungsmöglichkeiten zur zukünftigen SfS-Arbeit besprochen. Mit einem Dank an die Kreisverwaltung für die Einladung endete der informative Tag.

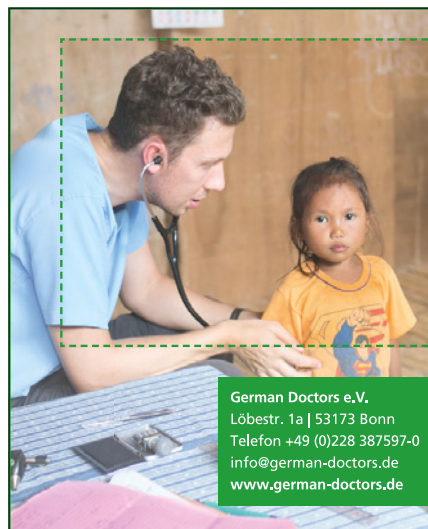


Demonstration des Schusswaffengebrauchs.



Blick auf eine Gesichts-Weichteilrekonstruktion.

(Fotos: Zoran Werner)



Werden auch Sie zum Helfer.

„Es ist schön zu erfahren, dass man den Menschen als Arzt direkt und effektiv helfen kann.“

Oliver Ostermeyer

German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
Telefon +49 (0)228 387597-0
info@german-doctors.de
www.german-doctors.de

Spendenkonto
IBAN
DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC
GENODEF1EK1



Jahrgang 1941

Der Jahrgang trifft sich am 25. Juli um 10 Uhr an der Anlegestelle NIKOLAY zur Burgenfahrt. Die Fahrt geht zunächst rheinabwärts bis Kaub, dort wendet das Schiff und fährt zurück bis Bacharach. Dort ist Aufenthalt von 13 bis 15 Uhr. Dann Weiterfahrt zurück nach Budenheim, Ankunft ca. 18.30 Uhr. An Bord gibt's Frühstück, Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen (gegen Bezahlung). Nichtmitglieder zahlen 25 Euro p.P., Mitglieder 10 Euro p.P. Anmeldung erforderlich beim Vorstand bis 6. Juli.

Jahrgang 1943/44

Eine Tagesfahrt in die Pfalz unternimmt der Jahrgang 1943/44 – gewissermaßen als zweiten Teil seiner 75-Jahrfeier – am Sonntag, 23. Juni. Erstes Ziel ist die Owwergässer Winzerkerwe in Edenkoben. Nach einem musikalischen Frühschoppen mit der Dinkelsbühler Knabenkapelle geht es weiter nach Maimkammer, wo Pfälzer Spezialitäten in einem Gutsauschank kredenzt werden. Abfahrt am Budenheimer Bahnhof um 8.17 Uhr, Rückkehr gegen 21 Uhr.

Sie vermieten eine

Wohnung?

Mit einer Anzeige in der Heimatzeitung Budenheim finden Sie den richtigen Mieter!

Anzeigenannahme unter Telefon 06722/9966-0

Gemeindewerke sind geschlossen

Budenheim. – Am Freitag, 21. Juni 2019 (Freitag nach Fronleichnam), sind die Gemeindewerke Budenheim – AöR geschlossen. Es können auch keine telefonischen Auskünfte zu Verbrauchsabrechnungen erteilt oder Chipkarten aufgeladen werden. Die Gemeindewerke bitten alle Kunden, dies bei ihrer persönlichen Terminplanung zu berücksichtigen.

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 – Fax 9306-165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/127003 · Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/654210
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/19222 · Bereitschaftsdienst Zentrale Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/122121 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/787-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334

Bekanntmachung

Bürgerversammlung am 18.06.2019

Am Dienstag, 18.06.2019, findet um 18:00 Uhr in der alten Schulturnhalle Budenheim, Mülhstraße, 28, eine Bürgerversammlung statt.

Vertreter der Kreisverwaltung Mainz-Bingen werden Stellung zu dem Thema „Allgemeinverfügung der Unteren Bauaufsichtsbehörde über die Beseitigung illegal errichteter baulicher Anlagen im Außenbereich der Gemarkung Budenheim“ beziehen.

Wir laden alle Bürger/innen herzlich zur Versammlung ein.

Budenheim 05.06.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
(S. Hinz)
Bürgermeister

Bekanntmachung

Ergebnisse der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Gemeinderates Budenheim vom 17.05.2019

1. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Gesamtabschluss 2015 der Gemeinde Budenheim geprüft und empfiehlt dem Gemeinderat, den Gesamtabschluss zur Kenntnis zu nehmen.

2. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat ferner den Jahresabschluss der Gemeinde zum 31.12.2015 geprüft und empfiehlt dem Gemeinderat, den Abschluss festzustellen sowie dem Bürgermeister und den Beigeordneten, welche den Bürgermeister vertreten haben, Entlastung für das Jahr 2015 zu erteilen.

Budenheim, 31.05.2019

(Bettina Bachmann)

Vorsitzende des

Rechnungsprüfungsausschusses

Bekanntmachung

Erziehungsberatungssprechstunde im Budenheimer Rathaus

Am Montag, 17.06.2019, findet die nächste Sprechstunde zur Erziehungsberatung statt.

Die Sprechstunde wird von einem Mitarbeiter der evangelischen Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Kaiserstraße 37, 55116 Mainz, durchgeführt.

Die Anmeldung hierzu kann telefonisch unter 06131/965540 erfolgen. Diese Sprechstunde können Kinder wahrnehmen, die ängstlich sind, keine Freunde finden und mit der Schule nicht zurechtkommen.

Auch für Jugendliche, die Ärger in der Familie haben und die Auseinandersetzungen am Arbeitsplatz bewältigen wollen, ist eine Beratung möglich.

Weiterhin können sich Eltern, die in der Erziehung nicht mehr weiter wissen, die unsicher geworden sind und vorbeugen wollen, beraten lassen.

Der nächste Beratungstermin wird in der Heimat-Zeitung Budenheim bekannt gegeben.

Budenheim, 07.06.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim
(S. Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 17.06.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-Kreativ: Graffiti

Dienstag, 18.06.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
Wasserschlacht

Mittwoch, 19.06.19

16.00 – 18.30 Uhr BlueBox-KIDZ:

Donnerstag, 20.06.19

geschlossen/Feiertag

Freitag, 21.06.19

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff:
BlueBox-Küchen-DingsBums

Budenheim 10.06.2019

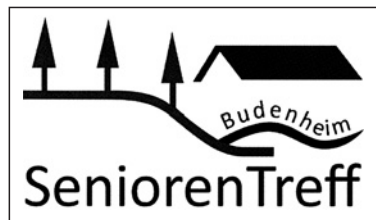
Gemeindeverwaltung Budenheim

(S. Hinz)

Bürgermeister

Bekanntmachung

Seniorentreff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim in der Erwin-Renth-Str. 15



Montag, 17.06.2019

09.30 Uhr Sitztanz (1 Euro)

15.00 Uhr Allerlei Rätsel

17.30 Uhr Parkinson – Gymnastik

Dienstag, 18.06.2019

15.00 Uhr Wir spielen Kniffel

Mittwoch, 19.06.2019

15.00 Uhr Bewegung hält fit und macht Spaß: Gymnastik mit Gabi Bieser (1 Euro)

16.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 20.06.2019,

Fronleichnam

– Seniorentreff geschlossen –

Freitag, 21.06.2019

14.30 Uhr Geselliges Zusammensein mit der AWO Budenheim

15.00 Uhr Bingo

– Donnerstags von 11.00 – 12.00 Uhr Sprechstunde des Pflegestützpunkts (Herr Mottl): Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege

– Einkaufsdienst für Senioren: dienstags (Netto) und freitags (Rewe)

Um telefonische Anmeldung einen Tag vorher wird gebeten (06139/1490).

– Seniorensicherheitsberatung:

Gerd Breit Tel.: 06139/9625786

Roswitha Mann Tel.: 06139/8086

Budenheim, 10.06.2019

Gemeindeverwaltung Budenheim

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Mit Fahrrad und E-Bike unterwegs Bei der bundesweiten Kampagne „Stadtradeln“ dabei

Kreis. – Beim „Stadtradeln“ heißt wieder kräftig in die Pedale treten, möglichst viele Kilometer auf dem Fahrrad zurückzulegen und damit ein Statement für den Klimaschutz zu setzen. Die Kreisverwaltung Mainz-Bingen, die zum vierten Mal an der bundesweiten Kampagne „Stadtradeln“ teilnimmt, lädt am Samstag, 15. Juni zur gemeinsamen Fahrrad- und E-Biketour ein. Teilnehmern können alle, die Spaß am Radfahren haben. Die Tour findet in Kooperation mit den Verbandsgemeinden Bodenheim und Nieder-Olm sowie der Stadt Bingen statt, durch deren Hügellandschaft die Tour führt. Start ist um 9.45 Uhr an der Bushaltestelle am Bahnhof in Bodenheim. Von dort aus geht es zum ersten Zwischenstopp auf Gill's Weidenhof in Bodenheim. Ab etwa 10.30 Uhr bewegt sich die Tour dann über Teile der Amiche- und der Selztal-Route nach Nieder-Olm. Gegen 11.30 Uhr erhalten die Radsportler die Gelegenheit das neue Holzhack-schnitzel-Biomasse-Heizwerk am Schulzentrum Nieder-Olm zu besichtigen. Um 12 Uhr geht es weiter in Richtung Stackeden-Elsheim. Dort kann man sich bei der 50-Jahrfeier für die Weiterfahrt nach Bingen stärken. Über den Selztalradweg geht es dann ab etwa 14 Uhr über Ingelheim weiter nach Bingen. Teilnehmer, die sich ab Ingelheim zur Tour gesellen wollen, sollten entsprechend am

Selztalradweg auf die Tour warten. Die Tour wird voraussichtlich um 15 Uhr am Kulturufer in Bingen enden. Dort wird es nochmal Gelegenheit geben, sich im Paulaner Biergarten am Kulturufer Bingen für die Rückfahrt zu rüsten. Die E-Bike-Akkus können derweil an der hiesigen Gepäck- und Lade-station aufgeladen werden. Wer nicht mehr zurück radeln möchte, kann die Rückfahrt per Zug über den Bahnhof Bingen gestalten oder einen ganz individuellen Rückweg planen. Insgesamt wird an dem Tag eine Gesamtstrecke von 43 Kilometern zurückgelegt. Größtenteils ist man auf Feldwegen unterwegs. Es ist dabei auch möglich, nur kleinere Teilstrecken mitzufahren und beispielsweise erst bei einem der genannten Zwischenstopps dazu zu stoßen. Mit der Fahrradtour im Rahmen der Kampagne „Stadtradeln“ soll für das Fahrrad sowie E-Bike als umwelt- und klimafreundliches Verkehrsmittel geworben und auf die regionale Nachhaltigkeit aufmerksam gemacht werden. Um Voranmeldung wird gebeten. Die Tour findet ab einer Mindestteilnehmeranzahl von zehn Personen statt. Anmelden können sich Interessierte bis Mittwoch, 12. Juni. Fahrräder, E-Bikes und Ausrüstung müssen mitgebracht werden und jeder haftet selbst für sich. Anmeldung nehmen die Koordinatoren der Kampagne gerne entgegen.

Herzlichen
Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

16.06. Appel, Brunhilde 80 J.
16.06. Nikolay, Anna 75 J.

Sport



Tennisfreunde Budenheim

Jetzt noch anmelden zum Tenniscamp

Dein Kind möchte gerne mal einen neuen Sport ausprobieren, doch weiß es nicht welcher am besten passt? Du hast schon mal Tennis gespielt und würdest gerne wieder anfangen? In beiden Fällen heißt die Antwort: Versuch es doch mal mit dem Tenniscamp der Tennisfreunde Budenheim!

Vom 8. bis 12. Juli bieten die Tennisfreunde wieder ein Tenniscamp für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre an. Das Camp findet täglich von 10 bis 15 Uhr auf der Anlage des Vereins, Oberer Mombacher

Weg 2, statt. Alle Kinder und Jugendliche, egal welcher Spielstärke, Erfahrung oder Vereinszugehörigkeit, sind herzlich eingeladen. Im Verlauf des Camps erhalten die Teilnehmer einen tiefgehenden Einblick in die Welt des Tennissports und erlernen schrittweise den Umgang mit Ball und Schläger. Dabei werden sie von ausgebildeten Trainern unterstützt, die das Camp wie jedes Jahr mit viel Elan, Abwechslung und vor allem Spaß begleiten. Zur Mittagszeit erhalten alle Kinder

zudem ein Mittagessen, das in dem Teilnahmepreis von 180 Euro inbegriffen ist.

Neugierig geworden? Noch kann man sich anmelden bei Trainer David Beudt (david.beudt@web.de), er wird gerne alle weiteren Informationen zukommen lassen! Die Tennisfreunde freuen sich, auch dieses Jahr wieder viele tennisbegeisterte Kinder und Jugendliche auf der Anlage begrüßen zu dürfen.



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

Patrick Bieger neuer Chef-Coach der 1. Mannschaft in der Saison 2019/2020

Nach dem Wiederaufstieg in die A-Klasse Mainz-Bingen hat der FV Budenheim sein Trainerteam neu aufgestellt. Cheftrainer für die Saison 2019/2020 wird Patrick Bieger sein, der in der vergangenen Runde beim Ligarivalen VfL Frei-Weinheim Trainer war. Der 48 Jahre alte gebürtige Mainzer wechselt nach einer überragenden Rückrunde mit elf Siegen und nur einer Niederlage in 14 Partien bei einem Torverhältnis von 43:16 (Platz vier) nach Budenheim. Zur Seite stehen ihm der bisherige Coach Uwe Amberger, der aus gesundheitlichen und privaten Gründen freiwillig etwas kürzer treten will, sowie der bisherige Co-Trainer Krystian Blaszczyk. Die Mannschaftsverantwortlichen im Aktivenbereich sind weiterhin Manfred Thöne mit Uwe Amberger. Uwe Schmitt, bislang gleichberechtigter FVB-Trainer von Uwe Amberger, bleibt dem Verein erhalten, wird aber erst einmal eine Pause einlegen.

 DJK Sportfreunde
Budenheim e.V.

A-Jugend-weiblich

Die letzte Chance zur erneuten Teilnahme an der Jugendbundesliga-Handball (JBLH) nutzen wollen die A-Jugend-Mädels der Sportfreunde Budenheim an diesem Samstag (8. Juni). Dann tritt das Budenheimer Team im nur gut einer halben Autostunde entfernten Bad Soden (Sporthalle der Otfried-Preußler-Schule, Niederhofheimer Straße 43, 65812 Bad Soden) gegen den Bundesliga-Nachwuchs der TuS Metzingen und des Thüringer HC an. Die ers-

ten beiden Teams der Dreiergruppe sind qualifiziert. Trainerin Agnes von Römer ist zuversichtlich: „Wir treffen auf zwei sehr große Namen, doch das beeindruckt uns nicht. Wir glauben fest an unsere Chance und werden am Samstag alles dafür geben, mindestens einen der beiden Gegner hinter uns zu lassen. Hierfür bauen wir auf die Unterstützung des Budenheimer Publikums, zumal wir die mit Abstand kürzeste Anreise aller Teams in der dritten Qualirunde haben.“ Die Budenheimer Mädels hoffen, dass viele Fans und Unterstützer aus Budenheim am Samstag den kurzen Weg nach Bad Soden auf sich nehmen werden, um ihr Team lautstark zu unterstützen.

Der Spielplan am Samstag, 8. Juni

14:00Uhr Sportfreunde Budenheim – TuS Metzingen
15:40Uhr TuS Metzingen – Thüringer HC
17:20Uhr Sportfreunde Budenheim – Thüringer HC

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!



Nach der vor vierzehn Tagen unglücklich verpassten direkten Qualifikation zur Jugendbundesliga Handball wollen die Sportfreunde Budenheim nun ihr Bundesliga-Ticket nachlösen.

(Foto: SF Budenheim)



Nach fünf Bundesliga-Spielzeiten in Folge haben die A-Jugend-Mädels der DJK Sportfreunde Budenheim die erneute Qualifikation für die höchste deutsche Jugendspielklasse am vergangenen Wochenende klar verpasst. Beim Turnier in Bad Soden war der Nachwuchs der beiden Bundesliga-Spitzenmannschaften TuS Metzingen (13:18) und Thüringer HC (12:24) als Gegner in der Dreiergruppe einfach zu stark. Die Sportfreunde gratulieren beiden Teams herzlich zum Einzug in die Jugendbundesliga Handball (JBLH) und konzentrieren sich nun ganz auf eine erfolgreiche Oberliga-Spielzeit, die Anfang September beginnen wird.

(Foto: Sportfreunde Budenheim / Ingo Fischer)

SfB Handball

Last-Second-Klassenerhalt

Die Sportfreunde Budenheim freuen sich mit den „Eulen“ der TSG Ludwigshafen-Friesenheim über deren sensationellen Last-Second-Klassenerhalt in der ersten Handball-Bundesliga. Durch einen 6:0-Punkte-Lauf und das Unentschieden der beiden direkten Abstiegs Konkurrenten Bietigheim und Gummersbach im Spiel gegeneinander schafften die Eulen noch das fast Unmögliche und

konnten den fast sicher geglaubten Abstieg am letzten Spieltag noch abwenden. „Wir freuen uns riesig für Friesenheim und den Handball in Rheinland-Pfalz, dass sich die Eulen nun bereits zum zweiten Mal seit ihrem Aufstieg in der stärksten Handballliga der Welt halten konnten“, so Sportfreunde-Pressesprecher Ingo Fischer.



Bereits vor mehreren Wochen haben beide Vereine ein Vorbereitungsspiel gegeneinander in der Budenheimer Waldsporthalle am 20. Juli vereinbart (Informationen folgen) – umso schöner für die Sportfreunde Budenheim, dass sie nun auf wahre Helden auf der Handball-Bundesliga treffen werden. (Foto: Dennis Weissmantel)



Rasenschach auf höchstem Niveau boten die Oberliga-Handballboys der B-Jugend der Sportfreunde Budenheim beim Pfingstturnier in Kriftel. Der Spaß ganz oben auf der Tagesordnung – dicht gefolgt von Abwehrmaßnahmen gegen Sonnenbrand und knapp dahinter die Konzentration auf die sportlichen Mitstreiter. (Foto: Sportfreunde Budenheim)



Hilfe beim Berufseinstieg für Frauen mit Migrationshintergrund

Die Kreisvolkshochschule unterstützt Frauen mit Migrationshintergrund, die das Sprachniveau B 2 erreicht haben, beim Einstieg in den Beruf. Neben allgemein gültigen Lerninhalten, wie die Rolle

von Frauen und Männern in unserer Gesellschaft, spielen die Themen Bildung, Erziehung und Gesundheit bei diesem Projekt eine wichtige Rolle, sagt KVHS-Leiterin Monika Nickels (2. von links).

Im Einzelcoaching geht es darum, mit den Teilnehmerinnen eine Checkliste zu erarbeiten, die Tipps und Strategien für einen gelingenden Berufseinstieg beschreibt – alles auf Basis der indi-

viduellen Voraussetzungen und Möglichkeiten. Das Projekt, das vom rheinland-pfälzischen Sozialministerium finanziell unterstützt wird, wird von Heike Schulz (links) und Slobodanka Trojer geleitet.



(Foto: Kreisvolkshochschule/Tanja Schäfer)

Energierrechtstipp

Darf der Stromverbrauch geschätzt werden?

Verbraucherzentrale berät zu Energieabrechnungen

Mainz. (VZ-RLP) – Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz rät, sich die Jahresabrechnungen für den Strom- und Gasverbrauch unbedingt genau anzusehen. Ist der Verbrauch für ein Jahr nämlich wider Erwarten besonders hoch oder niedrig ausgefallen, kann es viele Ursachen geben: ein veränderter Verbrauch, ein Fehler beim Ablesen oder auch eine falsche Schätzung des Ver-

brauchs. Kleine Vermerke in der Fußnote der Rechnung verraten, ob die Zählerstände vom Kunden selbst abgelesen und dem Versorger mitgeteilt wurden, ob der Versorger selbst oder ob ein Dritter, zum Beispiel der Netzbetreiber, die Zählerstände abgelesen hat. Dort ist auch ersichtlich, ob die Zählerstände geschätzt beziehungsweise rechnerisch ermittelt oder

hochgerechnet wurden. Fabian Fehrenbach, Energierrechtsexperte der Verbraucherzentrale, weist allerdings darauf hin: „Eine Schätzung des Verbrauchs ist nur unter bestimmten Umständen zulässig. Zum Beispiel, wenn die Zählerräume zum Ablesen vom Versorger oder Netzbetreiber nicht betreten werden konnten und der Kunde zum Selbstablesen aufgefordert wurde, der Auf-

forderung aber nicht nachkam.“ Er rät weiterhin: „Stellt sich heraus, dass eine Schätzung nicht zulässig war, muss die Abrechnung korrigiert werden, sobald die tatsächlichen Verbrauchszahlen vorliegen.“ Der Energierrechtsexperte der Verbraucherzentrale in Mainz erläutert die Positionen der Abrechnung, beantwortet offene Fragen und gibt Hilfestellung bei der Korrespondenz mit

dem Versorger. Die Beratung findet jeden Montag in der Verbraucherzentrale Mainz, Seppel-Glückert-Passage 10 statt und kostet 18 Euro. Terminvereinbarung unter Telefon 08000 60 75 600 (kostenlos) oder per Mail energie-recht@vz-rlp.de ist erforderlich.



Kostenlose An-und Abfahrt

- KANAL- UND ROHRREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCH
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST

**AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM**

**TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78**

WWW.KANAL-GRUEN.DE INFO@KANAL-GRUEN.DE



MISEREOR FÖRDERKREIS

HAND IN HAND Gott reicht jedem Menschen seine Hand. Er sehnt sich nach einer gerechten Welt, in der alle in Würde leben und ihre Talente frei entfalten können. Lassen Sie uns gemeinsam mit Gott an einem Strang ziehen. Kommen Sie in unseren Förderkreis!

Mehr Infos: www.misereor.de
oder telefonisch 0241/442-578

MISEREOR
DAS HILFSWERK

Ich möchte Fördermitglied bei MISEREOR werden!
Schicken Sie mir Unterlagen zum Förderkreis.

Vorname, Name _____ Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Den Coupon bitte an: Bischöfliches Hilfswerk MISEREOR e.V. · Mozartstr. 9 · 52064 Aachen

FERIENHÄUSER IN SÜDFRANKREICH



ab **475 €**
pro Woche im Haus Chagall

FERIENHÄUSER

Im Künstlerort Saint-Paul-de-Vence, an der Côte d'Azur, erwartet Sie die Ferienanlage «Le Paradou». Die charmanten Häuser sind benannt nach den großartigen Impressionisten, die sich von dieser Gegend begeistern ließen. Mit typisch französischem Charme heißen Sie die vier romantischen Steinhäuser im Stil der Region willkommen. Gelegen in einem üppigen Garten und umgeben von Oliven-, Mandarinen-, Zitronen- und Orangenbäumen, Palmen und hohen Zypressen. Die Strände am Mittelmeer erreichen Sie mit dem Auto innerhalb einer Viertelstunde. Die Städte Nizza, Cannes, Monaco und St. Tropez liegen fast vor der Tür.

Ein perfektes Reiseziel für Genießer und Individualisten.

BUCHUNG UND BERATUNG

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Tel. 06722/99 66-0
anzeigen@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

**DIE BESCHREIBUNG DER HÄUSER
FINDEN SIE IM AUSFÜHRLICHEN
FOLDER – GLEICH ANFORDERN!**





MIETPREISE IN EURO (pro Woche mit Eigenanreise)

SAISON	A	B	C
HAUS CHAGALL	475,-	625,-	725,-
HAUS RENOIR	535,-	635,-	785,-
HAUS MATISSE	595,-	895,-	1.045,-
HAUS PICASSO	695,-	895,-	1.145,-

Die Preise gelten für 8 Tage/7 Nächte (Samstag bis Samstag) im gebuchten Haus mit Eigenanreise inklusive Endreinigung, Bettwäsche/Handtücher und Nebenkosten (Strom etc.).

WOCHENRABATT bei Buchung mehrerer Wochen (ab zwei Wochen) erhalten Sie 10 Prozent Ermäßigung auf die zweite Woche und 20 Prozent Ermäßigung auf die dritte Woche. Weitere Ermäßigungen ab vier Wochen auf Anfrage.

AUF EINEN BLICK

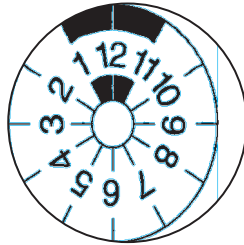
Reisetermine (jeweils Samstag bis Samstag) auf Anfrage. Der Mietpreis richtet sich nach dem Reisezeitraum.

- Saison A:** 16. Februar bis 23. März und 12. Oktober bis 30. November 2019
- Saison B:** 23. März bis 22. Juni und 31. August bis 12. Oktober 2019
- Saison C:** 22. Juni bis 31. August 2019

Gartengestaltung FEKI

J. Iljazi
Heidesheimer Str. 127
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de



Nächster Prüftermin: 19.06.2019

AUTOWERKSTATT
Schneider & von den Driesch GmbH
Kirchstraße 75, 55257 Budenheim

**AUTO
WERKSTATT**
Wir wollen, daß Sie uns gut finden.

Telefon (06139) 5560,
www.alleautos.org

Elektrotechnik

H. Hefner GmbH

Clemensstraße 1, 55262 Heidesheim

Tel. 0 61 36 / 92 66 301

Mobil 01 71/44 53 356

Fax 0 61 36 / 92 65 904

★ Planung ★ Beratung ★

★ Installationstechnik ★ Kundendienst ★

50 Jahre

ESSO

**ESSO STATION
GEORG BAUER
Kfz-Meisterbetrieb**



Superwaschanlage
mit SENSOTEX-Textilbürsten
stark zum Schmutz – sanft
zum Lack

- Kfz-Reparaturen
- HU+AU Prüfung
Dienstag und Donnerstag
- Autorisierter 4fleet
Reifenpartner für Leasing-
Fahrzeuge
- Reifen- und Klimageservice

FULDA
GERMAN HIGH TECHNOLOGY

GOODYEAR

PIRELLI

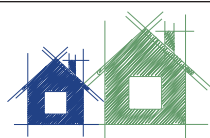
Binger Str. 74, 55257 Budenheim, Telefon: 06139/6110, Fax: 1378

**A - Z
Entrümpelungen
Umzüge
Endreinigung
Renovierungen**
Tel.: 0160/7075866

TG-Stellplatz

möglichst Nähe
Erwin-Renth-Str. oder
Garage zur Miete gesucht.

Telefon 0163/5676013



**Emrich & Carle
IMMOBILIEN GMBH**

Verkauf und Vermietung von Immobilien

Tel.: 06132/50 999 50 • www.emrichcarle-immobilien.de



Wir machen das

Inspektion

Inspektion aus Meisterhand für:
PKW, Van, SUV, Transporter und
Wohnmobile

Reifen, Räder & Felgen

Qualitätsreifen, Komplettträder,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage,
Räderwechsel etc.

Reparatur

Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich.

Bremsen-Service

Wir sorgen für Sicherheit:
Bremsen-Check, Bremsenteile in
Erstausrüsterqualität etc.

Service

Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Fahrzeuggarantie, Ersatzfahrzeug,
Hol- und Bringdienst etc.

Öl-Service

Für Ihren Motor nur das Beste:
Leistungsstarke Öle namhafter
Hersteller

Fahrzeugdiagnose

Auslesen von Fehlerspeicher und
strukturierte Fehlersuche

Klima-Service

Regelmäßig in Anspruch nehmen:
Klimaanlagen-Check, -Desinfektion
und -Wartung

Batterie-Service

Durch den Ersatz von Bosch-
Batterien, bieten wir eine optimale
Startkraft für jedes Fahrzeug.

Autoglas

Im Falle eines Glasschadens bieten
wir Ihnen beides:
Scheibenreparatur und -tausch

**Autohaus
HÖPTNER GmbH**

Citroen PKW und Nutzfahrzeug Vertragshändler
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus



**Sie, 60 Jahre,
übernimmt
pflegebedürftige
Person oder Familie.**

30 Jahre Erfahrung.
Bei 24 Std. Betreuung
evtl. mit Wohnmöglichkeit.

Telefon 0176/62015773
oder 0176/62946386

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der
Heimatzeitung Budenheim
ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722-9966-0

Info Info

Kaufe Pelze aller Art, Zinn, Silberbesteck, Armband-
und Taschenuhren auch defekt, Münzen aller Art,
Kaffeesservice (Meissen), Wandteller, Holz- und Porzellan-
figuren, alte Bierkrüge, Blechspielzeug, Altgold,
Modeschmuck und Bernstein aller Art. Zahle Bar und fair.
Telefon 06145/3461386



**MALERBETRIEB
BELKOWSKI**

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Gerhart-Hauptmann-Str.10
55257 Budenheim
Tel. 06139 - 962412
Fax 06139 - 962437
Mobil 0171 - 3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbauanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

ZU GUTER LETZT

Wand- und Decken- bekleidungen

aus Holz
sind vielseitige
Gestaltungs-
elemente für alle
Wohn- und
Lebensräume

KÖNIG HOLZWERKSTÄTTE

Inh. Axel und Markus König OHG
Budenheim, Hechtenkaute 11
Tel. 06139 - 8338
www.holzwerkstaette-koenig.de



**Im Juli jeden Donnerstag und
eine Burgenfahrt bis
Kaub, anschl. 2 Std. Landgang
in Bacharach**

Abfahrt Budenheim 10.00 Uhr
Rückkunft ca. 19.00 Uhr
Erw. 25,00 €/
Kinder 15,00 €

**Am Montag, dem 15.7.2019
zum Feuerwerk Hafenfest
Schierstein**

Abfahrt Budenheim 20.00 Uhr
Rückkunft ca. 23.40 Uhr
Preis p.P. 15,00 €

**Im Juli und August jeden
Dienstag eine Mondscheinfahrt
bis Rüdesheim/Bingen**

Abfahrt Budenheim 19.00 Uhr
Einlass ab 18.00 Uhr
Rückkunft ca. 22.15 Uhr
Preis p.P. 15,00 €

Reservierung erwünscht.

Personenschiffahrt Nikolay
Tel. 06139/2415 oder 378
Fax 06139/291985

A-Z: Meister - Entrümpelungen,
Rollläden, Markisen, Kömmerling-
Fenster, Türen, Velux-Dach-
fenster, Küchen, Badsanierung,
Schreiner, Glasschäden,
Einbruchschäden,
Renovierungen, Reparaturen
alle Gewerke, Pool-Bau
Tel. 0171/3311150